



KURZ UND BÜNDIG – Nr. 11/2019

28. November 2019

WEIHNACHTSGESCHENKE AN MITARBEITER

Weihnachten steht wieder vor der Tür und oft stellt sich die Frage, ob man Mitarbeitern **eine Weihnachtspremie steuer- und sozialversicherungs-frei auszahlen kann**. Leider ist das **nicht möglich**.

Man kann aber **Waren oder Dienstleistungen in Form von Gutscheinen** schenken.

Der Gegenwert darf dabei den Betrag von **258,23 €** (pro Jahr) **nicht überschreiten**.

LEHRLINGE – BESTANDENE ABSCHLUSSPRÜFUNG

Lehrlinge, die die Abschlussprüfung bestanden haben, müssen **bei Übernahme innerhalb von 5 Tagen umgestuft werden**. Es muss dabei eine Pflichtmeldung beim Amt für Arbeitsmarktbeobachtung gemacht werden. Bei verspäteter Meldung ist eine Strafe von ca. 110 € vorgesehen. Wir bitten Sie deshalb, uns dies **umgehend mitzuteilen**, damit Strafen vermieden werden können.

Der Betrieb hat auch die Möglichkeit, den Lehrling nach bestandener Abschlussprüfung **nicht zu übernehmen** und kann das Arbeitsverhältnis auflösen. Der Lehrling muss dabei unter Einhaltung der Kündigungsfrist **entlassen werden**.

VORZUGSRECHT AUF WIEDEREINSTELLUNG

Arbeitnehmer, die für **die selbe Tätigkeit** mit einem oder mit mehreren befristeten Arbeitsverträgen für insgesamt **mehr als 6 Monaten** beschäftigt waren, haben **ein Vorzugsrecht bei Neueinstellungen auf unbestimmte Zeit**. Der Anspruch auf Wiedereinstellung muss vom Arbeitnehmer **innerhalb von 6 Monaten** nach Ende des befristeten Vertrages beantragt werden und bleibt für **12 Monate** aufrecht. Bei **Saisonverträgen**, immer für **die selbe Tätigkeit**, hat der Arbeitnehmer ein Vorzugsrecht bei Neueinstellungen **auf bestimmte Zeit**. Der Anspruch auf Wiedereinstellung muss dabei **innerhalb von 3 Monaten** nach Ende des Saisonvertrages beantragt werden und bleibt für **12 Monate** aufrecht.
